

# Inhaltverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	9
<b>1 Einleitung .....</b>	11
1.1 Motivation und Zielsetzung.....	11
1.2 Gliederung und Grenzen .....	12
<b>2 Soziokultureller Kontext.....</b>	15
2.1 Ersehnter Nachwuchs .....	15
2.1.1 Bedeutung von Nachkommenschaft .....	15
Exkurs 1: Glückwünsche und Gaben zur Hochzeit.....	24
2.1.2 Das Warten auf Nachkommenschaft .....	26
2.1.2.1 Hilfe von Heiligen.....	26
2.1.2.2 Hilfe von der Natur .....	27
2.1.2.3 Sonstige Maßnahmen .....	28
2.2 Fazit: Nachkommenschaft als Ausdruck eines hohen und individuellen Stellenwerts.....	28
Exkurs 2: Woher kommen die Kinder? .....	30
2.3 Schwangerschaft und Geburt .....	32
2.3.1 Die Schwangerschaft.....	32
2.3.1.1 Wenn die Frau „in guter Hoffnung“ war.....	32

2.3.1.2	Zu den Verhaltensregeln einer Schwangeren .....	33
2.3.1.3	Schutzmittel und Rituale während der Schwangerschaft.....	35
2.3.1.4	Schwangerschaft – eine Gratwanderung.....	37
2.3.2	Die Geburt.....	37
2.3.2.1	Zwischen Leben und Tod – die Risiken einer Geburt.....	37
2.3.2.2	Geburt als öffentliches Ereignis .....	40
2.3.2.3	Der große Wunsch aller Mütter – das ideale Kind .....	44
2.4	Fazit: Von der Schwangerschaft zur Geburt – Zeit der Hoffnung und Freude, der Sorgen und Ängste.....	46
	Exkurs 3: Über Kinder- und Müttersterblichkeit.....	48
2.5	Nach der Geburt – die Zeit des Wochenbetts.....	51
2.5.1	Sorge um Mutter und Kind – zur Versorgung nach der Geburt.....	51
2.5.2	Wochenbett und Wöchnerin.....	53
2.5.2.1	Körperliche und seelische Schonung.....	53
2.5.2.2	Ernährungsvorgaben im Wochenbett.....	56
2.5.2.3	Das Wochenbett – kirchliche Bestimmungen und volkstümlicher Aberglaube .....	57
2.5.2.4	Das Wochenbett – Zeit der Isolation .....	61
2.5.2.5	Frauen um die Niedergekommene – die Hilfsgemeinschaft der Frauen nach der Geburt.....	62
2.6	Fazit: Das Wochenbett – eine Phase der Schutz- und Hilfsbedürftigkeit für Mutter und Kind.....	65
<b>3</b>	<b>Kindbettgeschenke – ein traditioneller Brauch.....</b>	<b>67</b>
3.1	Rituale und Initiationen am Wochenbett.....	67
3.1.1	Übergangsriten .....	67
3.1.1.1	Zu Arnold van Genneps Rites de Passage.....	67
3.1.2	Schwangerschaft – Geburt – Wochenbett.....	68
3.1.3	Kindbettschmaus – zu Speis und Trank am Wochenbett .....	71
3.1.4	Das Überbringen von Kindbettgeschenken .....	74
3.1.4.1	Kindbettgeschenke als Symbol der Gemeinschaft.....	74
3.1.4.2	Kindbettgeschenke als Symbol der Stärkung.....	78
3.1.5	Wochenstubenbesuche und Kindbettgeschenke in wohlhabenden und adeligen Kreisen .....	81
3.1.5.1	Prunkvolle Zeremonie am Wochenbett .....	81
3.1.5.2	Kindbettgeschenke als Statussymbol .....	83
3.2	Geschenke an die Wöchnerin – ein Opfergabenrelikt? .....	85
3.2.1	Geschenke an die Wöchnerin als Relikt alter Opfergaben aus dem Seelen- und Totenkult .....	85
3.2.2	Kindbettgeschenke als Schutzmittel für Mutter und Kind.....	91
3.3	Fazit: Kindbettgeschenke als Initiations- und Schutzmittel.....	92

<b>4 Volks- und kunsthandwerkliche Objekte als Kindbettgeschenk.....</b>	95
4.1 Italienisches Wöchnerinnengeschirr aus Majolika.....	95
4.1.1 Wochenschalen und -terrinen .....	95
4.1.2 Wöchnerinnenservice – schudella da donna di parto.....	98
4.2 Geburtstafeln – deschi da parto .....	105
4.3 Wöchnerinnengeschirr in anderen europäischen Ländern .....	113
4.3.1 Ohrenschüsseln.....	113
4.3.2 Schüsseln mit dreifüßigem Deckel .....	115
4.3.3 Andere Variationen.....	117
4.3.4 Wöchnerinnenschüsseln aus Keramik.....	117
4.3.5 Möschentöpfchen und Veilleuses .....	123
4.3.6 Die Patenplatte – ein ungarischer Brauch.....	127
4.3.7 Trinkgefäße .....	130
4.3.7.1 Deckelkrüge .....	130
4.3.7.2 Pokale.....	135
4.4 Fazit: Geschirr für die Wöchnerin – Symbol und Tradition .....	136
<b>5 Kunsthandwerkliche Kostbarkeiten am Kindbett .....</b>	141
5.1 Das sog. Kindbettpräsent im Herzog Anton Ulrich-Museum in Braunschweig.....	141
5.1.1 Allgemeine Beschreibung .....	141
5.1.2 Herkunft und Auftraggeber.....	143
5.1.2.1 Leben und Wirken des Herzog August d. J. von Braunschweig-Lüneburg .....	143
5.1.2.2 Herzog August und sein Agent Philipp Hainhofer .....	147
5.1.2.3 Philipp Hainhofer und das Augsburger Kunsthandwerk ...	151
5.1.3 Das sog. Kindbettpräsent .....	162
5.1.3.1 Beschreibung und Analyse der bildlichen Darstellungen ...	162
5.1.3.2 Material und Technik.....	179
5.1.3.3 Komposition .....	180
5.1.3.4 Die bildlichen Quellen .....	180
5.1.3.5 Bildprogramm.....	181
5.1.3.6 Gesamtprogramm .....	185
5.1.3.7 Herzog August und die Frömmigkeit – Johann Arndt.....	186
5.1.4 Das sog. Kindbettpräsent im Vergleich mit Hainhofers Kunstschränken .....	189
5.1.5 Das Braunschweiger Kästchen im Zusammenhang der bisher behandelten Kindbettgeschenke.....	192
5.1.6 Fazit.....	195
5.2 Indisches Prunkkästchen.....	197
5.3 Dreifuß mit Becken.....	199
5.4 Fazit: Kunsthandwerkliche Kostbarkeiten ans Kindbett – höfische Repräsentation zu Ehren der Wöchnerin .....	201

Exkurs 4: Geburts- und Wochenbettmedaillen .....	203
<b>6 Architektur für die Wöchnerin.....</b>	<b>205</b>
6.1    Schloss Fürstenried .....	205
6.2    Schloss Nymphenburg.....	207
6.3    Schlösser zu Ehren der Wöchnerin .....	209
<b>7 Zusammenfassung.....</b>	<b>211</b>
<b>Abbildungen.....</b>	<b>219</b>
<b>Bildnachweis .....</b>	<b>305</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>319</b>